

Liebe Interessierte und Teilnehmende an der AG Krieg und Frieden in der DBU!

Am 8. Oktober fand das 10. Treffen der AG Krieg und Frieden online statt. 11 Teilnehmende waren dabei. Das Treffen verlief ziemlich genau nach den zuvor in der Einladung vorgeschlagenen TOPs. Die drei Break-Out-Räume verliefen mit intensivem Austausch, der danach nochmals mit allen geteilt wurde.

Erwähnenswert ist nun, dass das angekündigte Projekt der "Friedens-Meditationen", umgesetzt werden wird.

Demnächst erscheint ein weiteres Schreiben, mit dem 3 Meditations-Zeiten, jeweils am letzten Montag des Monats um 20.00 Uhr, angekündigt werden. Unsere "AG Krieg und Frieden" ermutigt alle Buddhisten im deutschen Sprachraum oder irgendwo - ihre Freunde, Angehörige usw. - zeitgleich und somit gemeinsam für den Frieden zu meditieren und zu beten, egal wo man sich dann gerade aufhält.

Wir schlagen Euch vor dies alleine zu tun, evtl. mit Euren Sanghas oder Gruppen, und auch auf Deine/Eure eigene Art und Weise, mit Texten, Gebeten, Gesängen, Gedichten, so wie es Dich/Euch inspiriert.

Die drei ersten Termine sind:

- Montag, der 28. Oktober 2024 - 20.00 bis ca. 20.30/20.45 Uhr
- Montag, der 25. November 2024 - 20.00 bis ca. 20.30/20.45 Uhr
- Montag, der 30. Dezember 2024 - 20.00 bis ca. 20.30/20.45 Uhr

Am 28.10 und am 30.12.2024 um 20.00 Uhr kann ich zusätzlich anbieten eine Friedens-Meditation online anzuleiten, und zwar über diesen ZOOM-Link:

<https://eu01web.zoom.us/j/69439813171?pwd=xl4TU7uWnig4laVizWYxUGC5GDTotg.1>
Meeting-ID: 694 3981 3171, Kenncode: 683023

Wer dann lieber an einer gemeinsamen und angeleiteten Meditation teilnehmen möchte, kann das gerne tun. Auch könnten hierzu Texte und Gebete eingereicht werden, die dann verlesen werden.

Das **11. Treffen der AG Krieg und Frieden** wird dann am **7. Januar 2025 von 19.00-21.00 Uhr** stattfinden. **Davor kommt dann nochmals eine Einladung.**

Zudem wurde unsere AG von der christlichen Friedens-Initiative PAX CHRISTI zu einem gemeinsamen Online-Austausch eingeladen. Man hat uns bereits einen Termin angeboten und auf unserem 10. Treffen haben die Anwesenden dem zugestimmt.

Es ist **Dienstag, der 28. Januar 2025 von 19.30 - 20.30 Uhr.**
Bitte merke Dir bei Interesse diese Termine vor.

Unser Email-Verteiler hier umfasst derzeit 85 Adressen. Du kannst gerne im Verteiler bleiben, wenn Dich weiterhin interessiert was in der AG Krieg und Frieden passiert und dann spontan entscheiden, ob Du an einem Treffen teilnimmst oder eine Friedens-Meditation gestaltest. Nur wenn Dich die AG gar nicht mehr interessiert, melde Dich bitte vom Verteiler ab.

Am Ende der Email folgen noch ein paar Film- und Lesetipps, die z.T. auf dem 10. Treffen erwähnt oder der AG zugesendet wurden und ein Spendenaufruf der Zen-Gruppe Pul Tho in der Ukraine.

Herzliche Grüße,
Yesche U. Regel

in der ARTE-Mediathek: Israel und Gaza - Die Opfer von Terror und Krieg:
<https://www.arte.tv/de/videos/118586-000-A/israel-und-gaza-die-opfer-von-terror-und-krieg/>

"Weisheit des Glücks" - Trailer zu einem Film über die Friedens-Botschaft des Dalai Lama, der demnächst in die Kinos kommt:



Ein wunderbarer Film über Petra Kelly, die vergessene Ikone der GRÜNEN



Dazu passt der Artikel "Die Metamorphose" von Heribert Prantl aus der Zeitschrift PUBLIK FORUM:

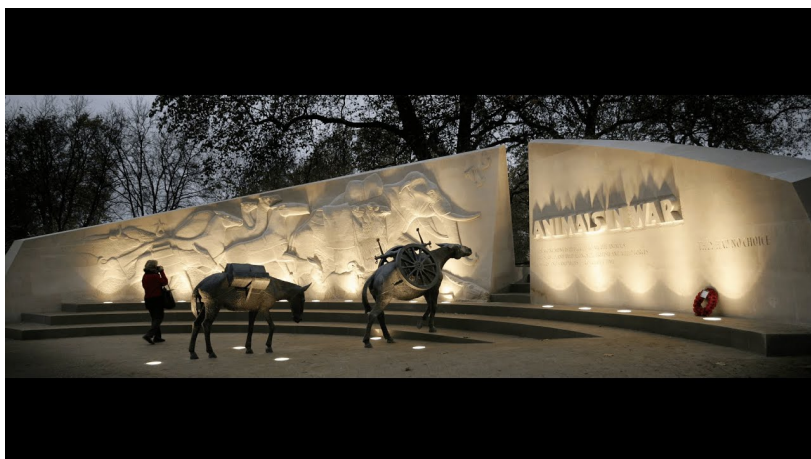
siehe PDF in der Email

Und nochmals der Filmtipp zu der genialen und tiefsinnigen Komödie - auch im Sinne unseres Anliegens - aus Bhutan "Was will der Lama mit dem Gewehr". Dieser Film ist auch ein Anti-Depressivum im Angesicht der Herausforderungen der Waffengewalt in unser Zeit. (Der Film läuft noch ab und zu in manchen Programmkinos und kann erst später gestreamt werden.)



Wer es eher depressiv mag, kann sich gerne mal meine kleine "... leise Ansprache angesichts der Eskalation der Kriege" vom 23.9.2024 auf

YouTube ansehen:



Hier noch ein uns zugesandter Artikel aus ZEIT ONLINE "Nahostkonflikt - Die Kampfansagen starten im Kindergarten"

<https://www.zeit.de/2024/39/nahostkonflikt-israel-palaestina-feindbilder-daniel-bar-tal>

Spendenaufwurf der Zen-Gruppe Pul Tho in der Ukraine

<https://pul-tho.com/>

Die Zen-Gruppe mit Hauptsitz in Kiew bittet über ihre Website um Unterstützung und beschreibt dort einen direkten Weg wie individuell Gelder überwiesen werden können: <https://pul-tho.com/>

Wem das zu kompliziert ist und trotzdem helfen möchte könnte auch mir schreiben, dann sende ich meine Kontonummer zu. Das müsste allerdings noch im Oktober geschehen, da ich danach für einige Wochen nach Indien reise.

Seit über 2 Jahren vermittele ich Spenden für die Mitglieder der Zen-Gruppe Pul Tho und leite sie mit dem internationalen Geldüberweisungs-Tool "wise.com" nach Kiew weiter, was sehr gut funktioniert. Es konnten bislang fast 20.000,- € überwiesen werden.

Der Zen-Lehrer Thae Do schrieb kürzlich von dort:

"Das Leben und die Lebensumstände in unserem Land werden immer komplizierter, und es wird immer schwieriger, den Lebensunterhalt zu verdienen und die Grundbedürfnisse der Familien in Bezug auf Nahrung, Medikamente, Kleidung, Miete und Nebenkosten zu decken. Die Geschäfte gehen bergab, es gibt viele Entlassungen und Kündigungen in Unternehmen, es ist viel schwieriger, einen neuen Job zu finden, die Preise sind stark gestiegen, Männer werden gegen ihren Willen und ohne Rücksichtnahme in die Armee eingezogen, oft unter grober Verletzung des Gesetzes. Der Winter kommt bald, und einige Großfamilien unserer Sangha haben große Schwierigkeiten, Geld für Kleidung für ihre Kinder aufzutreiben. Eine der Großfamilien unserer Sangha-Mitglieder muss immer noch ihr Haus reparieren, das durch Beschuss beschädigt wurde.

Leider wurde das internationale Flüchtlingshilfsprogramm „Shelter“ der UN, das es uns ermöglichte, einige kleine Geldbeträge zur Bezahlung der Nebenkosten zu erhalten, vor kurzem beendet.

Deshalb ist Ihre Hilfe jetzt sehr, sehr wichtig für uns."